

FAQ-Liste Energieaudit 16247

Was ist ein Energieaudit nach DIN EN 16247?

Ein Energieaudit nach DIN EN 16247 ist eine hochwertige, standardisierte Energieanalyse mit der der energetische Status Quo einer Organisation oder eines Betriebes festgestellt wird und energetische Sanierungsmaßnahmen aufgezeigt werden.

Wo kann man die DIN EN 16247 beziehen?

Im Beuth-Verlag unter www.beuth.de (Im Suchfeld „16247“ eingeben) können die Teile der aktuellen Versionen der Norm als Download oder Versandversion bestellt werden.

Was ist der Unterschied zwischen einem Energieaudit nach DIN EN 16247 und einer herkömmlichen Energieanalyse?

Beim Energieaudit nach DIN EN 16247 werden Standards festgelegt, die bei der Durchführung einzuhalten sind. Das gewährleistet eine hohe, standardisierte und gleichbleibende Qualität der Energieanalysen. Auf der anderen Seite steigt bei Anwendung der Norm der Aufwand, da ein gewisser Formalismus resultierend aus dem definierten Auditprozess einzuhalten ist. Das Energieaudit besteht aus sieben Schritten: Einleitender Kontakt, Auftakt-Besprechung, Datensammlung, Außeneinsatz, Analyse, Bericht und Abschlussbesprechung. An jeden dieser Schritte werden mehrere Anforderungen definiert. Durch die übergeordnete Gesetzgebung der SpaEfV ist zusätzlich eine Vor-Ort-Begutachtung durch eine akkreditierte Stelle erforderlich, was den Zeit- und Kostenaufwand für die Unternehmen entsprechend erhöht.

Was ist der Unterschied zwischen einem Energieaudit nach DIN EN 16247 und einem Systemaudit bei der DIN EN ISO 50001?

Der Namensbestandteil „Audit“ von Energieaudit nach 16247 ist etwas irreführend, denn ein Audit ist vielen Menschen geläufig von Managementsystemen in der Industrie, wie beispielsweise Energiemanagementsystemen nach DIN EN ISO 9001, 14001 oder 50001, bei denen durch ein Systemaudit lediglich festgestellt wird, inwieweit ein Managementsystem tatsächlich implementiert und konform mit der Norm ist.

Das Energieaudit nach 16247 geht aber über diese klassische Auditdefinition hinaus. Zwar wird hierbei auch der energetische Stand einer Organisation bewertet, aber dieser energetische Stand wird im Rahmen des Energieaudits vom Energieauditor zunächst erst zusammengetragen und auch die energetischen Sanierungsmaßnahmen werden vom Energieauditor erstellt. Bei der ISO 50001 führt diese Aktionen typischerweise der Energiemanager mit dem Energieteam durch. Der Auditor überprüft dies lediglich im Rahmen des Audits.

Welche Anforderungen an ein Energieaudit werden in der DIN EN 16247 definiert?

An jeden der sieben Auditschritte werden konkrete Anforderungen gestellt. Diese Anforderungen sind für Energieberater teilweise selbstverständlich, teilweise werden sie nur optional oder auf Kundenwunsch erbracht. In der Norm sind sie jedoch als Auditbestandteile festgeschrieben. Drei Beispiele:

1. Im Schritt 1 „Einleitender Kontakt“ (der Begriff „Projektskizze“ oder „Angebot“ wäre hier eher angebracht) werden 18 Anforderungen definiert. Eine davon beispielsweise bezieht sich auf den Abschlussbericht. Bereits während des einleitenden Kontaktes soll geklärt werden, ob ein Entwurf des Abschlussberichts dem Kunden schon vor der Abschlussbesprechung zur Kommentierung zugesandt werden soll. Darüber hinaus sollen vorab Ziele und Anwendungsbereich des Energieaudits festgelegt werden, ebenso wie der Zeitrahmen und vorab durch den Kunden zur Verfügung zu stellende Unterlagen.
2. Im Schritt 2 „Auftakt-Besprechung“ ist der Energieauditor aufgefordert, mit dem Kunden folg. Vereinbarungen zu treffen:
 - > Wer auf Kundenseite verantwortliche Person ist,
 - > ob eine Geheimhaltungsvereinbarung zu treffen ist,
 - > wie der Terminplan für Begehungen mit Prioritätensetzung für jede Begehung aussieht.
3. An den Auditbericht werden 28 Anforderungen gestellt. U.a. müssen geeignete Wirtschaftlichkeitsanalysen für Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz angegeben werden.

Dies mögen alles nur Kleinigkeiten sein, aber in der Summe betrachtet, führen sie alle dazu, dass die Energieanalysen standardisiert und auf ein qualitativ hochwertiges Level geführt werden.

Weitere Antworten finden Sie unter www.bafa.de/bafa/de/energie/energieberatung_mittelstand/faq/.